

Freitag, 05. März 2010

10.00 Uhr **Eröffnung und Einführung**

Herr Martin Görner, AAT

Herr Präsident Steffen Liebig, LJVT

Jagd in Schutzgebieten am Beispiel Nationalpark „Kellerwald-Edersee“

Herr Forstoberamtsrat Wolfgang Kommallein
Nationalparkamt Kellerwald-Edersee

Aktuelles zum Luchs in Thüringen

Herr Jürgen Boddenberg
Thüringer Landesanstalt für Wald, Jagd und Fischerei (Gotha)

Zur Aussagekraft von Streckendaten und beobachteten Wurfbauen auf die reale Größe der Rotfuchspopulation

Herr Prof. Dr. Sigmund Gärtner
Fachhochschule Erfurt

12.30 – 13.30 Uhr Mittag

Wildtiere in der Hauptstadt Berlin

Herr Derk Ehlert (Berlin)
Senatsverwaltung für Stadtentwicklung
Referat Naturschutz u. Landschaftsplanung

Beeinflussung und Monitoring von Schalenwildbeständen in Großschutzgebieten am Beispiel des BR Pfälzer-Wald

Herr Dr. Ulf Hohmann (Trippstadt)
Forschungsanstalt für Waldökologie und Forstwirtschaft / Sachgebiet Wildökologie

Vorkommen und Verbreitung von *Echinococcus multilocularis* und *Trichinella* in Thüringen

Herr Dr. Lothar Hoffman (Bad Langensalza)
Thür. Landesamt für Lebensmittelsicherheit und Verbraucherschutz

16.00 – 16.30 Uhr Kaffeepause

Rückkehr der Bären – die Rolle der Jagd

Herr Dipl.-Forsting. Mario Theus
Eidgenössische Technische Hochschule Zürich

Hege und Bejagung des Bärwildes – am Beispiel der slowenischen Bärenpopulation

Herr Peter Matjasic (Bad Wildbad)

Der Waschbär als neuer Prädator an Uhubrutplätzen in Thüringen

Herr Martin Görner (Jena)
Arbeitsgruppe Artenschutz Thüringen

Artenschutz mit Jagd und Mäusen – das Osnabrücker Modell

Herr Prof. Dr. Rüdiger Schröpfer &
Herr Prof. Dr. Heinz Düttmann
Universität Osnabrück

19.00 Uhr Abendessen

20.00 Uhr Gemütliches Beisammensein
Lichtbildervortrag von Herrn Peter Matjasic

Sonnabend, 06. März 2010

9.00 Uhr

Auswirkungen der Winterfütterung des Rotwildes zur Vermeidung von Schälschäden – positiver Effekt und mögliche Risiken der Vorlage bestimmter Futtermittel bei der Winterfütterung

Herr Matuš Rajský
Mitteleuropäisches Institut für Wildtierökologie
Institut für Tierernährung am Slowakischen Zentrum für landwirtschaftliche Forschung
(Wien-Brno-Nitra)

Neue Wege im Rotwildmanagement

Herr Prof. Dr. Dr. Sven Herzog
Dozentur für Wildökologie und Jagdwirtschaft
Technische Universität Dresden

10.30 Uhr - 11.00 Uhr Pause

Möglichkeiten der nachhaltigen jagdlichen Nutzung des Niederwildes in der heutigen Agrarlandschaft

Herr Dr. Miroslav Vodansky
Mitteleuropäisches Institut für Wildtierökologie –
Wien/Brno/Nitra

Aktionsplan 2009/10 zur Förderung der Wildkatze in Bayern

Herr LFD Hans-Ulrich Sinner
Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft (Freising)

12.30 – 13.30 Uhr Mittag

Zur Situation des Birkhuhns in der Rhön. Gibt es eine Perspektive für die Leitart des Biosphärenreservates Rhön oder lassen wir es aussterben?

Herr Torsten Kirchner & Herr Ewald Sauer
Wildlandstiftung Bayern
Hessische Verwaltungsstelle, BR Rhön

Fuchs- und Dachserhebungen im Rahmen des „Wildtier-Informationssystem der Länder Deutschlands“ (WILD)

Frau Grit Greiser
Landeskompetenzzentrum Forst Eberwalde
Forschungsstelle für Wildökologie und Jagdwirtschaft / Waldkunde-Institut Eberswalde

Schlusswort

Ende gegen 16.00 Uhr

Ihre **Anmeldung** bitte bis zum 03.03.2010 an die
Arbeitsgruppe Artenschutz Thüringen
07745 Jena, Thymianweg 25
Tel.: 03641 / 617454, Fax: 03641 / 605625
ag-artenschutz@freenet.de
www.ag-artenschutz.de

Tagungsgebühr: 40,00 Euro
Ermäßigung: 50 % Studenten u. Arbeitslose

Bitte bis 03.03.2010 überweisen

Bankverbindung der AAT
Sparkasse Jena, Konto: 53120
BLZ: 830 5 3030

Hotelzimmer können bei Bedarf direkt gebucht werden.

Abend- und Mittagessen kann im Hotel bei der Anreise bestellt werden.

Weitere Möglichkeiten:

- Hotel Am Stadion, Tel.: 03641 / 3030 (EZ ab 26,00 €, DZ: ab 41,00 €)
- IB Jugendgästehaus, Tel.: 03641 / 687230 (ab 16,50 €)
- Tourist-Info Jena: Tel.: 03641 / 498050

Arbeitsgruppe Artenschutz Thüringen e.V.
&
Landesjagdverband Thüringen e.V.

PROGRAMM

zur **7. FACHTAGUNG**

„Jagd und Artenschutz“

5. / 6. März 2010



HOTEL Best Western Jena
07745 Jena, Rudolstädter Straße 82
Tel.: 03641-660, Fax: - 661010
www.hotel-jena.bestwestern.de